

BUND LV Sachsen e.V., Straße der Nationen 122, 09111 Chemnitz

Landesverband Sachsen e.V.
Straße der Nationen 122
09111 Chemnitz
Fon 0371 / 301 477
Fax 0371 / 301 478

Landesamt für Straßenbau und Verkehr Meißen
Postfach 20 02 14
01657 Meißen

info@bund-sachsen.de
www.bund-sachsen.de

Bearbeiterin: J. Fröhlich

Chemnitz, 12. Juni 2023

Ihr Zeichen: 3.21-4021/953/2-2023/60914

Schreiben vom 02.05.2023

Stellungnahme zur Voruntersuchung S 80 und S 81 Anbau eines Radweges

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband Sachsen e.V., nimmt zum o. g. Vorhaben wie folgt Stellung.

Der BUND begrüßt grundsätzlich den Ausbau und die Stärkung von Fahrrad-Infrastruktur. Durch das Vorhaben wird die Verkehrssicherheit erhöht und das Radfahren attraktiver gemacht. Die Strecke umfasst rund 8 km und soll straßenbegleitend angelegt werden. Die bestehende stationäre Amphibienschutzanlage muss erweitert werden. Als Vorzugsvarianten für Artenschutz, Wasser und Boden haben sich V 1.1, V 2.2 und V 3.1 herausgestellt.

Zum Vorhaben ergehen Hinweise.

Für die Errichtung der Amphibienschutzanlage kommen verschiedene Leit- und Tunnelelemente in Frage. Welche Elemente die optimale Lösung bieten, hängt von den jeweiligen örtlichen Verhältnissen ab. Als Sperr- und Leiteinrichtungen sind Elemente aus Beton oder Stahl zu bevorzugen. Wichtige Kriterien sind:

- Höhe der Elemente 40 - 60 cm
- Formstabilität, Sandfestigkeit und Kippsicherheit
- Bruch- und Schlagfestigkeit

Hausanschrift:
BUND Sachsen e.V.
Str. der Nationen 122
09111 Chemnitz

Bankverbindung:
GLS Bank
IBAN DE57 4306 0967 1162
7482 01
BIC GENODEM1GLS

Spendenkonto:
GLS Bank
IBAN DE84 4306 0967 1162
7482 00
BIC GENODEM1GLS

Vereinsregister:
Chemnitz VR 783
Steuernummer:
215/140/00740

Der BUND ist ein anerkannter Naturschutzverband nach § 32 Sächsisches Naturschutzgesetz.
Spenden sind steuerabzugsfähig.

Standardmaße für die verschiedenen Durchlasstypen:

Durchlass	bis 20m Länge	bis 30 m Länge	bis 40 m Länge	bis 50 m Länge
Rechteckprofil (lichte Weite/ lichte Höhe)	100/75 cm	150/100 cm	180/125 cm	200/150 cm
Kreisprofil (lichte Weite)	100 cm	140 cm	160 cm	200 cm

Bei der Planung der Durchlässe sind der Wanderkorridor sowie die Wanderrichtung zu berücksichtigen. An den Enden muss die Leiteinrichtung mindestens 50 m nach dem letzten Durchlass weiter verlaufen und die Enden sind U-förmig zu gestalten. Damit können in die falsche Richtung wandernde Tiere zum Durchlass zurückgeleitet werden.

Als Durchlässe sind nach oben hin geschlossene Elemente zu bevorzugen. Zufahrten wie Wirtschaftswege oder Grundstücksauffahren können durch Rinnen mit Gitterrostabdeckung in die Schutzanlage integriert werden. Bei der Bauausführung ist besonders auf die Herstellung von lückenlosen Stößen sowie Anschlüssen der Leitelemente an die Durchlasselemente zu achten.

Folgende dauerhafte Maßnahmen sind für das sichere Funktionieren von Amphibienschutzanlagen notwendig:

- regelmäßige Kontrolle der Sperr- und Leiteinrichtungen insbesondere vor Beginn der Frühjahrswanderung, Ende Mai bis Mitte Juni vor Abwanderung der Jungtiere sowie im September vor Beginn der Herbstwanderung
- Austausch/Ersatz defekter Leitelemente
- Reinigung der Laufflächen, Entfernung von überhängendem Bewuchs, falls erforderlich Mahd eines ca. 50 cm breiten Streifens
- Beräumen von Betonrinnen mit Gitterrosten¹

Mit verBUNDenen Grüßen

S. A. Petra Oberwies

Stephanie Maier
Landesgeschäftsführerin

¹ vgl. <http://www.amphibienschutz.de/schutz/amphibien/stationaer.htm>